

# Sportplatznutzungskonzept

© Max Kossmann (015172537205)

Stand: 10.08.26



Dieses Dokument erläutert, wie die Sportplatzanlage seitens des SCC zu nutzen ist, um einen schonenden und nachhaltigen Umgang zu garantieren.

Bemerkung: Der SCC ist lediglich Nutzer der Sportplatzanlage, Eigentümer ist die Ortsgemeinde.

## **Nutzung der Rasenfläche:**

Bei der Nutzung der Rasenfläche wird an die Vernunft der Trainer\*innen appelliert. Eine ständige Rotation der benutzten Flächen im Training ist vorgesehen, um den Rasen nachhaltig zu schonen. Übungen wie Sprints oder Koordination, die den Rasen auf kleiner Fläche beanspruchen, sind untersagt und sollen auf der seitlichen Wiese oder dem Trainingsplatz durchgeführt werden. Torschussübungen in Richtung der Andernacher Str. und der Scheune des Landwirts Hilgert sind ebenfalls untersagt. Zudem sollen die Fünfmeterräume nicht benutzt werden.

Über die Nutzung der Rasenfläche bei schlechtem Wetter entscheidet der Vorstand des SCC. Auch hier wird dringend an die Vernunft der Trainer\*innen appelliert.

## **Nutzung der Tore:**

Die Nutzung der fest installierten großen Tore ist für Trainingszwecke verboten. Die Tore sind hochgeklappt und mit einem Schloss befestigt (vgl. Bild 5). Für Spiele sind die Schlüssel für die Schlösser am Schlüsselbrett zu finden.

Für Trainingszwecke sollen die beweglichen Tore genutzt werden. Folgende bewegliche Tore stehen zur Verfügung:

- 3 große Tore
- 2 neue und 2 alte kleine Tore
- 8 Minitore

Für die beweglichen Tore sind feste Abstellplätze vorgesehen und es wird darum gebeten diese auch einzuhalten. Die zwei großen beweglichen Tore werden jeweils möglichst weit links und rechts des festen Tores in Richtung des Trainingsplatzes auf der Laufbahn abgestellt (vgl. Bild 1). Ein neues kleines Tor wird am Zaun Richtung Landwirt Hilgert platziert (vgl. Bild 2). Hier ist es wichtig, dass das Tor mit den Pfosten weit genug zum Zaun steht, um einen möglichst großen Abstand zum Spielfeld zu garantieren. Das andere neue kleine Tor wird links des Rasenmähers abgestellt (vgl. Bild 3). Die zwei älteren kleinen Tore haben ihren Platz auf der Laufbahn zur Sprunggrube (vgl. Bild 3). Die Minitore werden am Zaun in Richtung der Andernacher

Str. platziert (vgl. Bild 4). Seitens der Ortsgemeinde ist es gewünscht, dass die seitliche Wiese für Mäharbeiten frei ist.

### **Nutzung der Kabinen:**

Nach Trainingsende muss darauf geachtet werden, dass kein Wasser läuft, das Licht abgeschaltet ist und die Fenster geschlossen sind. Generell ist beim Verlassen eine saubere Kabine wünschenswert.

### **Nutzung des Trainingsmaterials:**

Trainingsmaterial steht im Materialraum zur genüge zur Verfügung. Die Lagerplätze der Materialien sind beschriftet. Nach der Nutzung sind die Materialien wieder an den dafür vorgesehen Abstellplatz zu platzieren. Im Materialraum steht auch eine Ballpumpe zur Verfügung.

### **Umgang mit dem Rasenmäher:**

Der Rasenmäher ist so programmiert, dass er während der Trainingszeiten nicht laufen sollte. Er beginnt immer um 22 Uhr abends und endet nachmittags um 15 Uhr. Sollte der Rasenmäher während der Nutzung trotzdem anfangen zu laufen, ist wie folgt vorzugehen (vgl. Bild 6):

1. Abdeckung hochklappen
2. Falls der Bildschirm inaktiv ist, diesen durch wiederholtes drücken der „C-Taste“ aktivieren.
3. „F1-Taste“ und danach „Rote-Taste“ drücken und die Abdeckung direkt schließen. Durch diesen Befehl wird der Rasenmäher in seine Station zurückgeschickt, um sich dort wieder aufzuladen. Achtung: Der Rasenmäher fährt nicht sofort in die Station, sondern fährt auf seiner Route weiter und versucht dann schnellstmöglich die Station aufzusuchen. In dieser Zeit ist unbedingt darauf zu achten, dass der Rasenmäher freie Fahrt hat, um Schäden zu vermeiden.
4. Um ein erneutes Anlaufen des Rasenmähers nach Aufladung zu verhindern, muss in der Station die Abdeckung hochgeklappt werden.

Sollte der Rasenmäher an einer Stelle stehen, die den Trainings- oder Spielbetrieb nicht stört, und liegt die voraussichtliche Deaktivierungszeit unter einer Stunde genügt Schritt 1.

Sobald die Rasenfläche für den Rasenmäher wieder frei ist, muss er wieder aktiviert werden. Dies geschieht wie folgt:

1. Falls der Bildschirm inaktiv ist, diesen durch die rote Taste aktivieren und durch wiederholtes drücken der „C-Taste“ resetten.
2. „Rote-Taste“ drücken und die Klappe direkt wieder schließen.

Bei Reaktivierung fährt der Rasenmäher entweder sofort los, oder verweilt in der Station, weil er entweder den Ladeprozess beendet (Meldung: S.LA) oder auf die Timerzeit wartet (Meldung: W.TI).

WICHTIG: Funktioniert etwas nicht oder ist etwas ungewöhnlich bzw. entspricht nicht dem oben Beschriebenen, dann bitte sofort eine Meldung abgeben.

### **Defibrillator:**

Am Sportplatz steht ein Defibrillator für Notfälle zur Verfügung. Dieser befindet sich im Schuppen über dem Schlüsselbrett (vgl. Bild 8). Daher ist es äußerst wichtig, dass der Schuppen während Training und Spielbetrieb immer geöffnet ist, um den Zugang zu gewährleisten.

**Bitte in Notfällen nicht zögern und sofort den Defibrillator zur Hilfe nehmen!**





**Bild 1**



**Bild 2**



**Bild 3**



**Bild 4**



**Bild 5**



**Bild 6**